

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>	
1	Einleitung und Fragestellung	1
2	Bedeutung familiärer Erziehungsmerkmale für die Entwicklung delinquenten Verhaltens bei Kindern und Jugendlichen	3
2.1	Begriffsbestimmung und Gegenstandsbereich: Delinquenz	4
2.2	Der Stellenwert familiärer Bedingungen	7
2.3	Analyse empirischer Befunde zum Einfluß familiärer Erziehungsmerkmale	9
2.4	Die lerntheoretische Perspektive zur Erklärung delinquenten Verhaltens	14
2.5	Diskussion und Zusammenstellung delinquenzbegünstigender familiärer Erziehungsmerkmale	17
3	Planung des Elterntrainings	19
3.1	Entscheidung über den Interventionsansatz	20
3.1.1	Möglichkeiten familienbezogener Interventionen	20
3.1.2	Elternttraining als Intervention bei kindlichen Verhaltensauffälligkeiten	24
3.1.2.1	Funktionen und Ziele	24
3.1.2.2	Trainingskonzeptionen	27
3.1.2.3	Überprüfung von Elterntrainings	32
3.1.3	Entscheidungen hinsichtlich Zeitpunkt, Zielgruppe und Lokalisation der Maßnahme	34
3.2	Planung des diagnostischen Vorgehens	37
3.2.1	Funktion und Ansatz der Diagnostik	37
3.2.2	Inhaltliche Entscheidungen zum diagnostischen Vorgehen	39
3.2.2.1	Indikation	39
3.2.2.1.1	Zielgruppenauswahl nach Risikomerkmalen	40
3.2.2.1.2	Kriterien der Indikation für ein Elternttraining	44
3.2.2.2	Problemanalyse als Teilprozeß der Therapieplanung	46
3.2.2.2.1	Strukturierung der Informationsgewinnung	48
3.2.2.2.2	Lebensbedingungen der Familien	50
3.2.2.2.3	Analyse der Problemsituationen mit dem Kind nach funktionalen Gesichtspunkten	50
3.2.2.2.4	Analyse der Familieninteraktionen nach "Risikomerkmalen"	51
3.2.3	Methodische Entscheidungen zum diagnostischen Vorgehen	53
3.2.3.1	Das Klinische Interview	54
3.2.3.2	Die Verhaltensbeobachtung	56
3.2.3.2.1	Entscheidungsaspekte bei der Wahl des Vorgehens	56
3.2.3.2.2	Konzeption des Beobachtungsverfahrens	58

	<u>Seite</u>	
3.3	Bestimmung der Rahmenziele des Trainings	62
3.3.1	Quellen der Zielbestimmung	62
3.3.2	Zielrichtungen	64
3.3.3	Zielbestimmung für den Einzelfall	66
3.4	Konzeption des Trainingsaufbaus	69
3.4.1	Ableitung der Verlaufsstruktur des Elterntrainings	69
3.4.1.1	Modellvorstellungen von Lern- und Verhaltensprozessen	69
3.4.1.2	Grundstruktur des Trainings	71
3.4.1.3	Präzisierung der Verlaufsstruktur nach dem "Münchner Trainingsmodell" (Innerhofer 1977)	73
3.4.1.3.1	Das Konzept des Münchner Trainingsmodells	73
3.4.1.3.2	Geplanter Ablauf des Elterntrainings	74
3.4.2	Nachbetreuung	80
3.4.3	Variablen des Trainerverhaltens	80
3.5	Strategien der Überprüfung	82
3.5.1	Erfolgsüberprüfung	82
3.5.2	Verlaufsüberprüfung	84
3.5.3	Prinzipien des Analyseansatzes	85
3.6	Planung des organisatorischen Vorgehens	87
4	Durchführung des Elterntrainings	91
4.1	Zusammenstellung der Elterngruppe	91
4.1.1	Zusammenarbeit mit Beratungsstellen	91
4.1.2	Kooperation der Familien	94
4.1.3	Ergebnisse der Risikodiagnostik	96
4.1.4	Überprüfung der Indikation für das Elterntraining	105
4.2	Ergebnisse der Problemanalysen	106
4.2.1	Die Familien und ihre Lebensbedingungen	107
4.2.2	Analyse der Problemsituationen nach funktionalen Gesichtspunkten	110
4.2.3	Analyse der Familieninteraktionen nach "Risikomerkmalen"	116
4.2.3.1	Variablen der familiären Kommunikation	116
4.2.3.2	Variablen der Eltern-Kind-Interaktion	118
4.2.3.2.1	Datenbasis Interview	118
4.2.3.2.2	Datenbasis Verhaltensbeobachtung	121
4.2.4	Zusammenfassende Beschreibung der familiären Interaktionsbeziehungen	124
4.2.5	Familienspezifische Zielanalyse	130
4.3	Verlauf des Elterntrainings	138
4.3.1	Zusammenfassende Beschreibung des Trainingsablaufs und der zwischenzeitlichen Ereignisse	138
4.3.2	Verlaufsanalyse der Trainingssitzungen	147
4.4	Nachuntersuchung	174
4.4.1	Durchführung und Inhaltsbereiche der Nachuntersuchung	174
4.4.2	Ergebnisse der Nachuntersuchung	175
4.5	Nachbetreuung und Ergebnisse	181

		<u>Seite</u>
5	Diskussion	186
5.1	Bewertung der Maßnahme für die Familien	187
5.1.1	Familien spezifische Beurteilung	187
5.1.2	Beurteilung des Trainingsverlaufs für die Gesamtgruppe	190
5.2	Bewertung der Maßnahme im Hinblick auf beratungspraktische Veränderungsarbeit	192
5.2.1	Bewertung des diagnostischen Vorgehens	192
5.2.2	Bewertung der Maßnahme unter dem Aspekt der Indikation	194
6	Schlußbemerkung	197
7	Zusammenfassung	199
8	Literaturverzeichnis	201
	Anhang	